

Klassisches, Sprachen- und Kunstgymnasium Bozen

<http://www.schule.suedtirol.it/hg-bz>



SPRACHENGYMNASIUM LANDESSCHWERPUNKT MUSIK

Seit dem Schuljahr 2003/2004 besteht für musikinteressierte Schüler/innen die Möglichkeit eine Klasse des Sprachenlyzeums mit Schwerpunkt Musik zu besuchen.

Zusätzlich zu den allgemein bildenden Fächern der Schule und den fachrichtungsspezifischen Fächern des Sprachengymnasiums (Englisch und Französisch als erste und zweite Fremdsprache) werden die Schüler/innen in den Fächern Musiktheorie, Musikgeschichte, Musiktechnologie (ab dem Schuljahr 2011-2012 NEU), Chor und Instrument unterrichtet.

Klassenkonzerte, Schulkonzerte, verschiedene Schulfeiern und die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern bieten die Möglichkeit aufzutreten. Die Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben ist ebenfalls Bestandteil der Ausbildung.

Konventionen mit Musikgymnasien in Deutschland werden angestrebt und sollen den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit bieten, sich in kleineren und größeren Austauschprojekten Erfahrung in der Zusammenarbeit mit anderen anzueignen sowie Bekanntschaften mit Gleichgesinnten über die Grenzen unseres Landes hinaus zu schließen.



Außerdem werden auch in berufsmusikalischer Hinsicht die Zusammenarbeit und der Austausch mit Institutionen und Medien vor Ort gesucht.

Wenn dich also neben Sprachen auch die Musik als ganz eigene Sprache fasziniert, dann ist das Sprachengymnasium mit Landesschwerpunkt Musik deine Schule.

Wir wollen Interdisziplinarität, fächerübergreifendes Lernen, Interaktion und künstlerische Entwicklung fördern und versuchen dies dadurch zu erreichen, dass wir die musikalische Ausbildung in ein schulisches Gesamtcurriculum einbinden. Das hat den Vorteil, dass Musik nicht losgelöst von der Schule, sondern im Austausch und in Wechselwirkung auch mit anderen Fächern unterrichtet und gelernt wird.

Auch die Zusammenarbeit mit den anderen Fachrichtungen des Klassischen, Sprachen- und Kunstgymnasiums Bozen ermöglicht interessante und faszinierende Einblicke in eine Welt des Ausdrucks, der Sprachen, der Kommunikation, die in dieser Form sonst nirgendwo geboten wird.

